

Vorschläge noch bis Ende Oktober möglich

Zum fünften Mal wird in Kürze der Ehrenamtspreis der Hansestadt Wipperfürth vergeben. Das Ehrenamt ist eine unverzichtbare Grundlage für das Funktionieren der örtlichen Gemeinschaft. Ohne ehrenamtliches Engagement wären viele selbstverständlich erscheinende Dienste gar nicht vorstellbar. Wie auch in den vergangenen Jahren wird der Preis dieses Jahr wieder mit einer großzügigen Spende durch den "Bergischen Boten" unterstützt.

Wer kommt als Preisträger infrage?

Der Ehrenamtspreis wird vergeben an Bürgerinnen und Bürger sowie an in Wipperfürth tätige Gruppen, Vereinen und Initiativen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren, zum Beispiel in den Bereichen:

- Verbesserung nachbarschaftlicher und zwischenmenschlicher Beziehungen,
- Völkerverständigung,
- kulturelles Leben sowie Geschichts- und Heimatforschung,
- Förderung des Sports,
- Umwelt und deren Schutz,
- Sicherheit und Abwehr von Gefahren,
- Zivilcourage, Integration, Toleranz bzw. gegen Rechtsextremismus,
- soziale, caritative und mildtätige Anliegen.

Vorschlagsberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle in Wipperfürth tätigen Gruppen, Vereine und Initiativen.

Vorschläge können **bis zum 31.10.2018 in schriftlicher Form** beim Bürgermeister, Marktplatz 1, 51688 Wipperfürth, eingereicht werden.

Dazu steht auf der städtischen Homepage unter <http://www.wipperfuerth.de> ein Vorschlagsformular zum Download bereit.